



<i>operand1</i>	<p><b>Return Code:</b></p> <p><i>operand1</i> kann dazu verwendet werden, einen Return Code an das Programm zu übergeben, das die Kontrolle erhält, nachdem die Natural-Session abgebrochen wurde.</p> <p>Für <i>operand1</i> kann ein Wert von 0 bis 255 angegeben werden.</p>
<i>operand2</i>	<p><b>Übergabe zusätzlicher Informationen:</b></p> <p><i>operand2</i> kann dazu verwendet werden, zusätzliche Informationen an das Programm zu übergeben, das nach dem Session-Abbruch die Kontrolle erhält.</p>

## Kontrollübergabe nach Abbruch

Nach dem Abbruch der Natural-Session erhält das Programm, dessen Name mit dem Profilparameter PROGRAM angegeben wurde, die Kontrolle.

Natural übergibt *operand2* und den Wert des Profilparameters PRGPAR an dieses Programm, falls diese Angaben gemacht wurden. Das Programm erhält diese Parameter wie üblich als Argumente:

```
int main(int argc, char *argv[])
{
    /* Number of arguments passed. */
    printf("Number of arguments: %d\n", argc);
    /* Program name. */
    if ( argc > 0 )
        printf("Program: %s\n", argv[0]);
    /* Value of operand2 of the TERMINATE statement. */
    if ( argc > 1 )
        printf("Operand 2: %s\n", argv[1]);
    /* Value of the profile parameter PRGPAR. */
    if ( argc > 2 )
        printf("PRGPAR: %s\n", argv[2]);
    return 0;
}
```

Falls der Profilparameter PROGRAM nicht gesetzt wurde, erhält der Kommando-Interpreter die Kontrolle nach dem Abbruch.

## Beispiel

```
** Example 'TEREX1': TERMINATE
*****
DEFINE DATA LOCAL
1 EMPLOY-VIEW VIEW OF EMPLOYEES
  2 PERSONNEL-ID
  2 NAME
  2 SALARY (1)
*
1 #PNUM      (A8)
1 #PASSWORD (A8)
END-DEFINE
*
INPUT 'ENTER PASSWORD:' #PASSWORD
*
IF #PASSWORD NE 'USERPASS'
  /*
  TERMINATE
```

```
/*
END-IF
*
INPUT 'ENTER PERSONNEL NUMBER:' #PNUM
*
FIND EMPLOY-VIEW WITH PERSONNEL-ID = #PNUM
  DISPLAY NAME SALARY (1)
END-FIND
*
END
```